

3. Offizielle HIG-Sitzung des Wintersemesters 2020/2021

Leiter: Pesslies (L! Zaringia)

Protokollant: Wender (L! Zaringia)

Beginn: 20.06 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Anwesende Bünde: Alle

Tagesordnung

TOP1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP2: Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung

TOP3: Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten HIG-Sitzung

TOP4: Beireitungen

TOP5: Kassenangelegenheiten

TOP6: Fechtwartsitzung

TOP7: Gestaltung des kommenden Pauktages

TOP8: Antrag der L! Zaringia auf Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung

TOP9: Antrag der T! Fridericiana gegen die B! Normannia

TOP10: Kommende HIG-Termine

TOP11: Verschiedenes

Protokoll

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der HIG-Sprecher begrüßt die Vertreter der anwesenden Bünde und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird verlesen und p.a. genehmigt.

TOP 3 – Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten HIG-Sitzung

Das Protokoll vom 03.12.20 wird verlesen und p.a. genehmigt

TOP 4 – Beireitungen

Der HIG-Sprecher hängt die L! Afrania mit 50 € wegen Nichtbegleichung der Semesterrechnung ein.

TOP 5 - Kassenangelegenheiten

Der Kassenstand beträgt 5051,71 €

Die genauen Kassenstände werden mit diesem Protokoll an die Mitgliedsbünde versendet.

TOP 6 – Fechtwartsitzung

Der Sprecher unterbricht die HIG-Sitzung für die Fechtwartsitzung.

Es wurden keine konkreten Parteien während der Fechtwartsitzung ausgemacht.

Der HIG-Sprecher schließt die Fechtwartsitzung, und bittet darum, dass er im Falle das Parteien zustande kommen entsprechend informiert wird.

TOP 7 – Gestaltung des kommenden Pauktags

Der Pauktag am 13.02.21 entfällt aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen.

Das C! Thuringia fragt bei der T! Rhenopalatia bezüglich einer ausstehenden PP nach. Der Vertreter der T! Rhenopalatia merkt an, dass ihnen von AH-Seite aus Veranstaltungen und Pauktage bis zur Aufhebung der Maßnahmen untersagt sind.

Der HIG-Sprecher merkt an, dass wenn Parteien zustande kommen ein entsprechender AoPT stattfinden soll.

TOP 8 – Antrag der L! Zaringia auf Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung

Der HIG Sprecher macht auf den Antrag auf Satzungsänderung (Art. 7) der L! Zaringia aufmerksam.

- Bezüglich einer Änderung des Art. 7 wird über das Wort „Rechtzeitig“ gesprochen.
- Die Fristen sollen sich aus der Geschäftsordnung ergeben.
- Der Vertreter der T! Ghibelinia merkt an, dass solche Anträge (bzgl. Änderungen der Satzung/Geschäftsordnung) im Vorfeld versendet werden sollen, so dass jeder Bund die Möglichkeit hat, etwaige Änderungen mit dem eigenen Convent abzusprechen.

- Der Vertreter der B! Hansea fragt bezüglich der Form eines solchen Antrages nach. Die Mitgliedsbünde sind sich einig, dass die jeweilige gewünschte Änderung innerhalb der Satzung hervorgehoben werden soll, und in einem Vorher-Nachher-Vergleich innerhalb der einzuhaltenden Frist versendet werden soll.
- Es herrscht auch Einigkeit darüber, dass zwischen schriftlichen und mündlichen Anträgen, die im Rahmen einer offiziellen HIG-Sitzung gestellt werden, unterschieden wird.

Der Antrag auf Änderung des Art. 7 der Satzung wird **10 / 0/ 1** angenommen.

Der HIG Sprecher macht auf den Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung (§ 9) der L! Zaringia aufmerksam.

Der Antrag auf Änderung des § 9 GeschO wird **10/ 0/ 1** angenommen.

TOP 9 – Antrag der T! Fridericiana gegen die B! Normannia

Der HIG Sprecher verhandelt nun den Antrag der T! Fridericiana auf Ausschluss der B! Normannia aus der HIG.

- Der Vertreter der B! Normannia erläutert, dass es noch keine neuen Erkenntnisse bzgl. der Ermittlungsverfahren gegen die B! Normannia gibt. Diese sollen voraussichtlich Ende März abgeschlossen sein.
- Zum jetzigen Zeitpunkt liegen keine neuen Informationen vor, weshalb der Vertreter der B! Normannia beantragt den Antrag der T! Fridericiana zu vertagen.
- Der Vertreter der B! Normannia macht deutlich, dass es wichtig wäre, insbesondere für das gesamte Korporationswesen in Heidelberg, den Antrag auf den Zeitpunkt zu verschieben, zu dem konkreten Informationen vorliegen. Nur dann wäre es der B! Normannia auch möglich sich entsprechend zu verteidigen.

Der Antrag auf Vertagung des Antrags der T! Fridericiana wird **4/6/1** abgelehnt.

- Der Vertreter der B! Normannia macht deutlich, dass er es schade findet, dass der Antrag nicht bis zur vollständigen Klärung der Sachlage verschoben wurde.
- Der Vertreter der B! Hansea macht darauf aufmerksam, dass der Sinn und Zweck der HIG das Ausmachen und Austragen von Partien ist. Private Streitigkeiten sollten dementsprechend irrelevant für diesen Zweck sein.
- Der Vertreter der T! Fridericiana macht darauf aufmerksam, dass es zurzeit keine Aktivitas der B! Normannia gibt, weshalb auch keine Partien mit diesen möglich sind.
- Sollte die B! Normannia in Zukunft eine neue Aktivitas stellen können, die sich zu benehmen weiß, wäre es kein Problem, die B! Normannia, im Falle des Ausschlusses, erneut aufzunehmen.

- Der Vertreter der B! Hansea macht darauf aufmerksam, dass auch die T! Ghibelinia in den vergangenen Semestern keine Partien stellen konnte, da ihnen eine Aktivitas fehlte. Dennoch war hier nicht von einem Ausschluss die Rede.
- Der Vertreter der T! Fridericiana macht auf die unterschiedlichen Situationen aufmerksam. Man könne das Fehlen einer Aktivitas der T! Ghibelinia nicht mit dem der B! Normannia vergleichen.

Der HIG-Sprecher macht darauf aufmerksam, dass nun alle Seiten und Argumente gehört wurden, und bittet um die anonyme Abstimmung.

Erforderlich für den Ausschluss ist eine $\frac{3}{4}$ Mehrheit der Mitgliedsbünde (8 Stimmen)

Der Antrag auf Ausschluss der B! Normannia wird **7/ 2/ 1** abgelehnt.

- Der Vertreter der B! Normannia freut sich über dieses Ergebnis, und bedankt sich für das „minimale“ Vertrauen, das seinem Bund entgegenkommt. Zudem macht er darauf aufmerksam, dass die B! Normannia weiterhin an der Aufklärung des Falls mitarbeiten möchte, und sie in Zukunft besondere Wachsamkeit walten lässt, damit sich ein solcher Vorfall nicht mehr ereignet.

TOP 10 – Kommende HIG-Termine

Der Vertreter des C! Rheno-Nicaria stellt die Termine für das SS 2021 vor:

HIG-Sitzungen: 22.04 - 27.05 - 08.07

Pauktage: 01.05 - 05.06 - 17.07

- Der Vertreter der T! Ghibelinia bittet darum den 1. PT zu verschieben. Am 01.05 finden häufiger Veranstaltungen bei den meisten Bünden statt.

Der erste Pauktag wird auf den **08.05** verlegt.

Der HIG Sprecher bittet um die vorläufige Entlastung der L! Zaringia.

Der Vertreter des C! Rheno-Nicaria übernimmt die Leitung der HIG-Sitzung, und bittet um Stimmen zur Entlastung.

- Der Vertreter der B! Hansea erklärt, das Semester sei aufgrund der Corona-Pandemie relativ unspektakulär verlaufen. Es konnten keine Pauktage aufgrund der Beschränkungen stattfinden. An der restlichen Organisation hinsichtlich der Sitzungen lassen sich jedoch keine Fehler finden. Sämtliche Fristen wurden eingehalten. Die Kassenprüfung muss nur noch erfolgen.
- Dennoch sieht man kein Problem darin, die L! Zaringia vorläufig zu entlasten.

- Der Vertreter der B! Allemannia schließt sich dem an.
- Der Vertreter der T! Ghibelinia würde gerne erfahren, ob es für die L! Zaringia nun wirklich so schlimm war den Vorsitz zu übernehmen.

Der Antrag auf vorläufige Entlastung wird einstimmig angenommen.

Die Kassenprüfung/-übergabe soll Anfang März stattfinden.

TOP 11 – Verschiedenes

Der HIG Sprecher macht darauf aufmerksam, dass keine der Mitglieds-korporationen, mit Ausnahme der B! Hansea, in diesem Wintersemester eine Partie gestellt hat. Mithin würden all diese Bünde ihr Stimmrecht im kommenden Semester verlieren.

Daher stellt der HIG-Sprecher den Antrag, aufgrund der aktuellen Situation, allen Bünden für das nächste Semester ein Stimmrecht zu erteilen, um die Beschlussfähigkeit der HIG aufrecht zu erhalten.

Der Vertreter der T! Ghibelinia macht darauf aufmerksam, dass sie bereits seit mehreren Semestern keine Parteien stellen konnten. Auch wenn das Angebot sehr freundlich sei, würde die T! Ghibelinia aus Gründen der Fairness von diesem Antrag außen vor bleiben wollen, und sich ihr Stimmrecht im nächsten Semester selbst wieder verdienen.

Der Antrag wird **10 / 0 / 1** angenommen.

Alle Bünde, mit Ausnahme der T! Ghibelinia, erhalten im Sommersemester 2021 volles Stimmrecht.

Der HIG Sprecher beendet die 3. HIG Sitzung um 20.45 Uhr.
